

# event

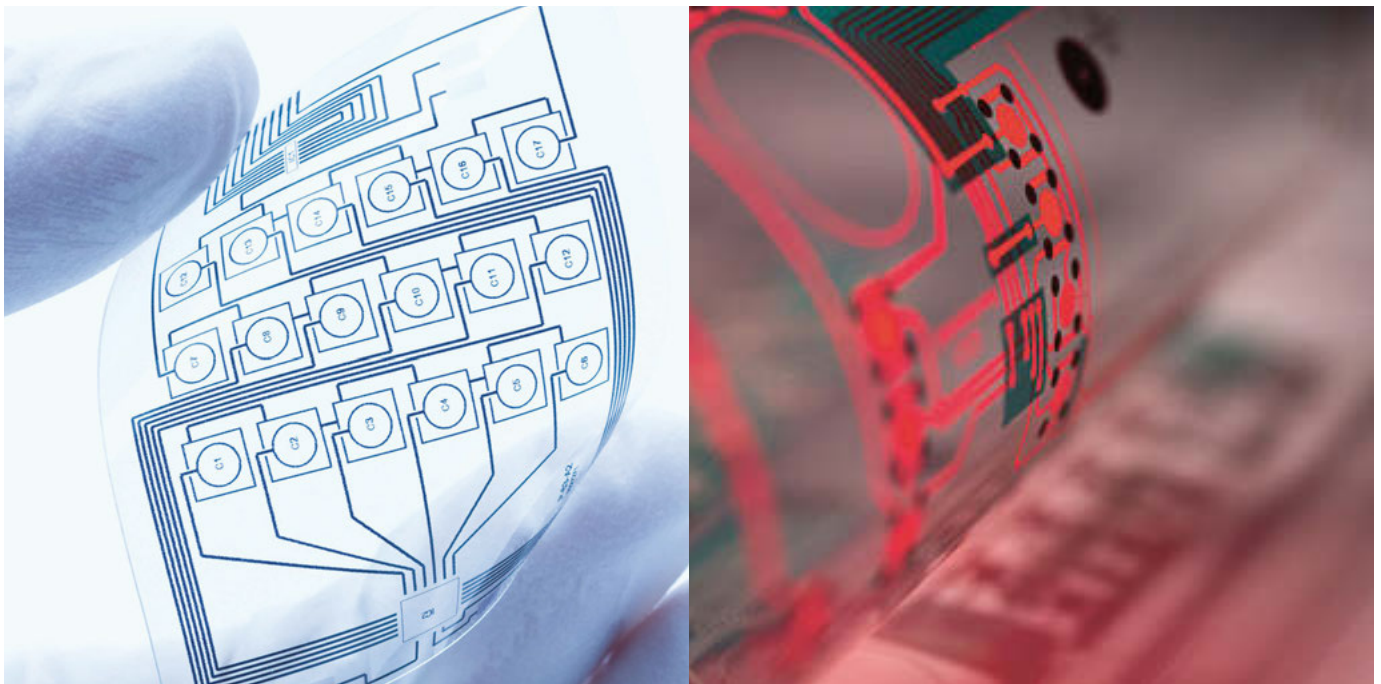
Verband der Schweizer  
Druckindustrie  
Schosshaldenstrasse 20  
3006 Bern  
Telefon 031 351 15 11  
www.druckindustrie.ch  
office@vsd.ch



**Feierabend-Apéro: Donnerstag, 21. November 2019, 18.00 Uhr  
in der KV-Business-School beim Zürcher Hauptbahnhof**

## Was für Chancen bieten Printed Electronics und Electronics in Print?

Chance für die grafische Industrie? Oder zieht diese Chance an uns vorbei? Ziel der Veranstaltung ist es, diese Thematik für die Kommunikations-, werbungtreibende und grafische Industrie ausführlich zu beleuchten. Möglichkeiten und Mehrwerte für einen Einstieg in diese Technologie und deren Anwendungsmöglichkeiten werden aufgezeigt.



Bildquelle: Shutterstock und Pinterest

Momentan gilt es, neben der Beratung und Wissensvermittlung, sich im Geschäftsfeld Printed Electronics auf einfache elektronische Anwendungen zu konzentrieren, sich zu spezialisieren und dabei kontinuierlich weiterzuentwickeln. Die Spannbreite für Anwendungen reicht von der Design-Entwicklung gedruckter elektronischer Komponenten über die Druckformherstellung und den eigentlichen Druck bis hin zur Konfektionierung der Produkte.

Nicht zu unterschätzen ist die Aufgabe der Positionierung von Print um Umfeld der

digitalen Medien. Mit den neuen Möglichkeiten hat Print – quasi als Kommunikations-Hub – noch mehr zu bieten als bisher. Speziell im Umfeld der multisensorischen Kommunikation in Verbindung mit Interaktion und Involvement hat Print im Multi-channel-Publishing eine enorme Relevanz.

Wir müssen im Umfeld des Product-Engineerings für unsere Kunden neue Ideen und Anwendungen entwickeln. Dazu müssen wir uns aktiver in die Kommunikationsprozesse der Kunden einbinden, diese kennen und entsprechende Lösungen an-

bieten. **Im Endeffekt geht es nicht um den Preis von hoch-funktionalen Printprodukten, sondern um deren ERFOLG.** Und dazu braucht es neben tollen Printprodukten auch ein Umdenken in der grafischen Industrie.

**Printed Electronics als Zukunftschance**  
Der Markt für gedruckte Elektronik soll weltweit von 24 Mrd. Dollar (2014) auf über 70 Mrd. Dollar im 2024 ansteigen.

**publishing** NETWORK  
Fachverband Medienproduktion

Trotz einiger technischer Einschränkungen sind Printed Electronics längst keine Fiktion mehr, sondern **finden langsam und fast unbemerkt den Weg in viele Produkte des Alltags**. Fernseher, Lampen, Medizinartikel und selbst Produktverpackungen nutzen bereits teilweise gedruckte Komponenten. Der Siegeszug gedruckter Elektronikkomponenten bzw. von Druckerzeugnissen mit elektronischen Mehrwerten scheint unaufhaltsam und die grafische Industrie, Design- und Werbeagenturen und Kommunikationsdienstleister tun gut daran, sich heute schon auf diese Herausforderung einzustellen. Denn gerade im Umfeld **«Value added Printing»** bietet der Einsatz bei klassischen Akzidenzen ein enormes Differenzierungspotenzial.

Unter anderen werden folgende Fragestellungen am Feierabend-Apéro geklärt:

- Was versteht man generell unter Printed Electronics/Electronics in Print?
- Worin liegen Zweck und Funktion von Printed Electronics?
- Welche Bedeutung kann Printed Electronics für die unterschiedlichen Bereiche der Kommunikations-, werbungstreibenden und grafischen Industrie haben?
- Warum ist ein Einstieg ins Business Printed Electronics interessant?
- Wie kann ein Einstieg in Printed Electronics aussehen?
- Dokumentation und Besprechung diverser Beispiele

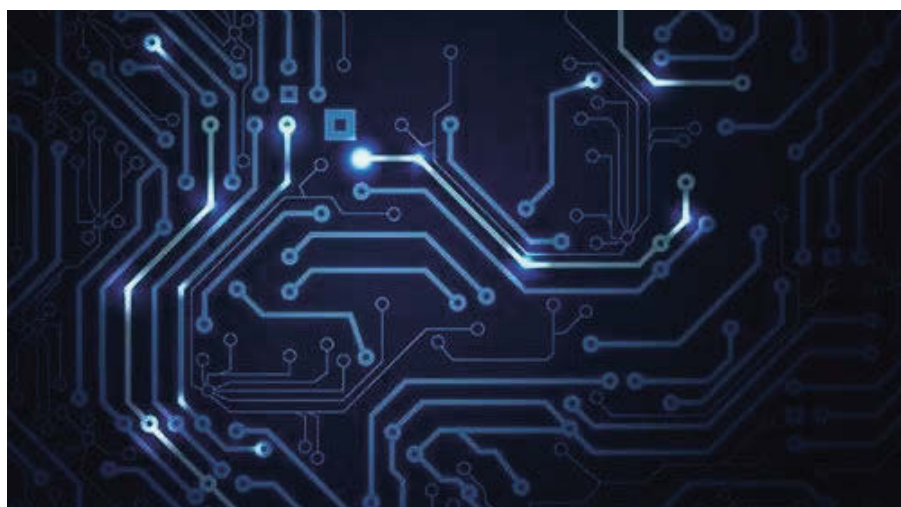
## Referent



**Rüdiger Maaß**

Als Werbekaufmann begann er seine Laufbahn in der Kommunikationsindustrie. Mit der Zusatzausbildung als «Geprüfter Medienproduktioner/f:mp.» entdeckte er sein Herz für die Medienproduktion. Rüdiger Maaß ist seit 1998 Geschäftsführer des Deutschen Fachverband Medienproduktion e.V. ([www.f-mp.de](http://www.f-mp.de)).

Neben dieser Tätigkeit arbeitet er erfolgreich als Networker, Fachreferent und Moderator für die Kommunikationsindustrie. Er arbeitet seit vielen Jahren als Fachjournalist in der grafischen Industrie, war Chefredakteur der Druckfachzeitschrift Print&Produktion und Herausgeber und Chefredakteur die Kommunikationsplattform «VALUE – Das Magazin für Medienproduktion und Unternehmenskommunikation» und ist aktuell auch als Unternehmens-, Marketing- und PR-Berater tätig. Er gründete diverse (Branchen-) Initiativen, vgl. [www.PrintPerfection.de](http://www.PrintPerfection.de), [www.MediaMundo.biz](http://www.MediaMundo.biz), [www.creatura.de](http://www.creatura.de), [www.Print-Digital.biz](http://www.Print-Digital.biz) und [www.go-visual.org](http://www.go-visual.org)



## Programm

**18.00 Begrüssung und Einführung**  
durch René Theiler, publishingNETWORK

**18.10 Printed Electronics und Electronics in Print**  
**Chance für die grafische Industrie? Oder zieht diese Chance an uns vorbei?**  
Rüdiger Maass, Geschäftsführer Fachverband Medienproduktion e.V

**19.45 Apéro und Networking**

### INFOBOX

#### Anmeldung online



#### Veranstalter

publishingNETWORK – Fachverband  
Medienproduktion  
Schosshaldenstrasse 20  
3006 Bern  
Mail an: [info@publishingnetwork.ch](mailto:info@publishingnetwork.ch)

#### Datum / Zeit

Donnerstag, 21. November 2019  
18.00 bis 19.45 Uhr  
mit anschliessendem Apéro

#### Ort

KV Business School Zürich,  
im Sihlpost-Gebäude beim  
Zürcher Hauptbahnhof,  
der Vortragsraum ist  
beim Eingang vermerkt

Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich

#### Zielgruppe

Unternehmer, Kadermitarbeiter, Abteilungsleiter und interessierte Mitarbeiter aus der Produktion.

Nur für Personen aus  
Mitglieder-Firmen des VSD oder  
publishingNETWORK  
sowie deren Gäste.

Kostenlose Veranstaltung.